

Maximilian Pichl

Untersuchung im Rechtsstaat

Eine deskriptiv-kritische Beobachtung der
parlamentarischen Untersuchungsausschüsse
zur NSU-Mordserie

**VELBRÜCK
WISSENSCHAFT**

Maximilian Pichl
Untersuchung im Rechtsstaat

Maximilian Pichl

Untersuchung im Rechtsstaat

Eine deskriptiv-kritische Beobachtung der
parlamentarischen Untersuchungsausschüsse
zur NSU-Mordserie

**VELBRÜCK
WISSENSCHAFT**

D30

Erste Auflage 2022
© Velbrück Wissenschaft, Weilerswist 2022
www.velbrueck-wissenschaft.de
Printed in Germany
ISBN 978-3-95832-287-5

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten
sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Inhalt

Dank	9
Abkürzungsverzeichnis	10
Die Straftaten des »Nationalsozialistischen Untergrunds« (NSU) . .	13
§ 1 Einleitung	15
I. Der NSU-Komplex	17
II. Forschungsfrage und Aufbau der Arbeit	26
§ 2 Zur Methode der deskriptiv-kritischen Beobachtung	29
I. Forschungsstand	29
II. Deskriptiv-kritische Beobachtung als rechtswissenschaftliche Methode	33
III. Verhältnis der Methode zur »dichten Beschreibung«	39
IV. Vorgehensweise in dieser Untersuchung und Forschungsmaterialien	41
V. Phasen der rechtsstaatlichen Aufarbeitung	43
§ 3 Die Einsetzung der NSU-Untersuchungsausschüsse	49
I. Die Untersuchung und der politische Skandal	50
II. Gesetzliche Grundlagen der Untersuchungsausschüsse	52
III. Staatliche Wissensproduktion in Untersuchungsverfahren	55
1. Politische Konflikte um die Einsetzung der Ausschüsse	55
2. Staatsorganisatorische Kompetenzen als Aufklärungshindernis	63
3. Der zweite NSU-Bundestagsuntersuchungsausschuss – eine Ressourcenfrage	69
4. Die Einsetzungsanträge der Untersuchungsausschüsse	75
IV. Die Einsetzung als Verfahrensfilter	83
§ 4 Öffentlichkeit in den Untersuchungsausschüssen	86
I. Zur Ausgestaltung der (Saal-)Öffentlichkeit in den Verfahren	88
II. Zivilgesellschaftliches Wissen in den Untersuchungsverfahren	93
1. Die Beobachtung der Untersuchungsausschüsse	94
2. Interventionen in die Verfahren: Das Beispiel Forensic Architecture	95

III. Die digitale Öffentlichkeit des Untersuchungsverfahrens	103
1. Zum rechtlichen Hintergrund des Aufnahmeverbots	103
2. Die rechtliche Verfasstheit des Twitterns in Untersuchungsverfahren	106
3. Die Praxis des Twitterns in den NSU-Untersuchungsausschüssen	109
IV. Die Öffentlichkeit als ein Raum für Wissenstransfer	118
§ 5 Beweisaufnahme I: Aktenbeiziehung	120
I. Die Rolle der Akte im Rechtsstaat	121
II. Aktenherausgabe	126
1. Aktenzusammenstellung und -herausgabe	128
2. Ablauf und Probleme der Aktenzusammenstellung im NSU-Komplex	132
3. Der Ermittlungsbeauftragte	141
III. Aktenauswertung	145
1. Akten lesen und verstehen	147
2. Aktenmassen bewältigen	151
IV. Aktenvorenthalte und exzessive Aktenherausgabe	154
1. Aktentransfer zwischen den Staatsapparaten und den Bundesländern	155
2. Fehlende Aktenvollständigkeit	158
3. Probleme bei der Bewältigung von großen Aktenlieferungen	161
4. Verfahren zur Einsichtnahme in geheime Akten	162
V. Geheimschutz und Staatswohl als Schranken der Beweiserhebung	164
1. Rechtsprechung zu den Beweiserhebungsrechten	167
2. Rechtswissenschaftliche Diskurse über Staatswohl und Sicherheit	172
3. Behinderung der Beweiserhebung in den Untersuchungsausschüssen	175
4. Wandel in der Rechtsprechung zu Beweiserhebungsrechten	183
VII. Aktenvernichtung	192
1. Die »Operation Konfetti«	195
2. Der Fall »Lingen« in den Untersuchungsausschüssen	197
§ 6 Beweisaufnahme II: Untersuchungsausschuss und Strafprozess	214
I. Wissensproduktionen im Strafprozess und in den Ausschüssen	216
II. Der »Fall Temme« in den rechtsstaatlichen Arenen	227

§ 7	Beweisaufnahme III: Zeug:innenvernehmungen	234
I.	Rolle und Ablauf von Zeug:innenbefragungen	234
II.	Öffentliche Bedienstete in den Ausschüssen	242
III.	V-Leute und die extreme Rechte in den Ausschüssen	249
1.	Kollusion von V-Leuten im NSU-Komplex	250
2.	Rechtliche Voraussetzungen für die Vernehmung von V-Personen	251
3.	Strategien extrem rechter Zeug:innen in den Ausschüssen	254
4.	V-Leute-Führung in der Praxis: Der Informant in Nordhessen	257
5.	V-Leute im Bundestagsuntersuchungsausschuss.	262
§ 8	Abschlussberichte und Konsequenzen aus dem NSU-Komplex	267
I.	Die Rolle und Struktur des Abschlussberichts in der Untersuchung	268
II.	Feststellungen, Bewertungen und Empfehlungen der Ausschüsse	275
1.	Umgang mit den Opfern und institutionell rassistische Strukturen	275
2.	Arbeitsweisen der Sicherheitsbehörden und Geheimdienste	283
3.	Das V-Leute-System des Verfassungsschutzes	288
III.	Rechtspolitische Folgen aus dem NSU-Komplex	291
1.	Die Rechtsextremismus-Datei	292
2.	Zuständigkeiten des GBA und Strafzumessung bei »Hate-Crimes«	293
3.	Die Stärkung des Verfassungsschutzes	296
4.	Parlamentarische Kontrolle nach dem NSU-Skandal	300
IV.	Ursachen für das partielle Scheitern der NSU-Aufklärung	302
§ 9	Zusammenfassung der Forschungsergebnisse	306
I.	Zusammenfassung der Forschungsergebnisse	306
II.	Die Untersuchungsausschüsse als »Archive für Staatskritik«	312
III.	Ausblick	314
	Literatur- und Quellenverzeichnis	317
I.	Abschlussberichte der NSU-Untersuchungsausschüsse	317
II.	Forschungsliteratur	317
III.	Sonstige Dokumente	335
IV.	Medien- und Pressebeiträge	337
	Anhang A:	342
	Anhang B: Expert:inneninterviews	344

Dank

Bei der vorliegenden Monographie handelt es sich um meine überarbeitete rechtswissenschaftliche Dissertation, die ich an der Goethe-Universität Frankfurt am Main im Dezember 2020 eingereicht und im Juni 2021 verteidigt habe. Günter Frankenberg bin ich in jeder Hinsicht zum Dank verpflichtet. Ohne ihn und seine kritische wie auch zugleich empathische Lehre, die ich bereits im ersten Semester meines Jura-Studiums erfahren konnte, hätte ich das Studium der Rechtswissenschaft womöglich bereits nach den ersten Semestern beendet. Anna Katharina Mangold danke ich nachdrücklich für die Erstellung des Zweitgutachtens und die äußerst hilfreichen Hinweise zur Veröffentlichung des Manuskripts.

Andreas Engelman, Cara Röhner, Martin Steinhagen und Marie-Luise Wallis haben mit ihren konstruktiven und kritischen Kommentaren zum Manuskript meine Arbeit enorm bereichert. Besonders in der Anfangszeit der Promotion haben Eric von Dömming und Felix Hanschmann im Rahmen der Kolloquien mir wertvolle Kommentare für die weitere Forschungsarbeit mit auf den Weg gegeben.

Einen unschätzbaren Dank richte ich an meine Interviewpartner:innen, die sich die Zeit nahmen, lange und detaillierte Gespräche mit mir zu führen, und mir auch im Nachgang wertvolle Hinweise gegeben haben.

Marietta Thien und Thomas Gude vom Velbrück-Verlag danke ich für die Aufnahme meiner Arbeit in das spannende Umfeld ihres Wissenschaftsprogramms, das mich schon zur Zeit meines Studiums begeistert hat.

Ich fühle mich zudem sehr geehrt, den Walter-Kolb-Gedächtnispreis der Stadt Frankfurt am Main und den von der Anwaltssozietät Clifford Chance gestifteten Werner-Pünder-Preis für meine Arbeit zu erhalten.

Nicht zuletzt möchte ich mich bei den antifaschistischen und antirassistischen Netzwerken und Publikationen *NSU-Watch*, *NSU-Watch Hessen* und *der rechte rand* bedanken. Bei *NSU-Watch Hessen* konnte ich selbst einige Jahre aktiv mitwirken und wichtige Einblicke in die Dokumentationsarbeit erlangen. Die Aktiven in diesen Netzwerken arbeiten kontinuierlich und oft unentlohnt. Trotzdem gelingt es ihnen immer wieder, das sichtbar zu machen, was nach dem Interesse der Staatsapparate nicht sichtbar werden soll.

Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
Abt.	Abteilung
a.F.	alte Fassung
Apabiz	Antifaschistisches Pressearchiv und Bildungszentrum e.V.
ArchGB	Archivgesetz des Landes Berlin
ATDG	Antiterrordateigesetz
BAO	Besondere Aufbauorganisation
BArchG	Bundesarchivgesetz
BBG	Bundesbeamtengesetz
BDSG	Bundesdatenschutzgesetz
BeamStG	Beamtenstatusgesetz
BfV	Bundesamt für Verfassungsschutz
B&H	Blood & Honour
BGBL.	Bundesgesetzblatt
BGH	Bundesgerichtshof
BHO	Bundeshaushaltsordnung
KA	Bundeskriminalamt
BKAG	Bundeskriminalamtsgesetz
BLfV	Bayerisches Landesamt für Verfassungsschutz
BMI	Bundesministerium des Inneren
BMJ	Bundesministerium der Justiz
BND	Bundesnachrichtendienst
BT	Deutscher Bundestag
BT-Drs.	Bundestagsdrucksache
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BVerfSchG	Gesetz über die Zusammenarbeit des Bundes und der Länder in Angelegenheiten des Verfassungsschutzes und über das Bundesamt für Verfassungsschutz
CI8	Combat 18
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
CERD	UN-Ausschuss zur Beseitigung rassistischer Diskriminierung
DP	Deutsche Partei
DPolG	Deutsche Polizeigewerkschaft
Drs.	Drucksache
EG	Ermittlungsgruppe
EGMR	Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte
EMRK	Europäische Menschenrechtskonvention

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

FA	Forensic Architecture
FDP	Freie Demokratische Partei
GAR	Gemeinsames Abwehrzentrum Rechtsextremismus
GBA	Generalbundesanwalt
GdP	Gewerkschaft der Polizei
GETZ	Gemeinsames Extremismus- und Terrorismuszentrum
GG	Grundgesetz
G-Person	Gewährsperson
GO-LT	Geschäftsordnung des Landtags von Mecklenburg-Vorpommern
GSOBT	Geheimschutzordnung des Deutschen Bundestags
GTAZ	Gemeinsames Terrorabwehrzentrum
GVG	Gerichtsverfassungsgesetz
HArchivG	Hessisches Archivgesetz
HPressG	Hessisches Pressegesetz
HV	Hessische Landesverfassung
IM	Innenministerium
IMK	Innenministerkonferenz
IPA	Interparlamentarische Arbeitsgruppe
LfV	Landesamt für Verfassungsschutz
LKA	Landeskriminalamt
LT-Drs.	Landtagsdrucksache
LVerfSchG-HE	Landesverfassungsschutzgesetz Hessen
MAD	Militärischer Abschirmdienst
MdL	Mitglied des Landtags
MK	Mordkommission
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
OLG	Oberlandesgericht
OFA	Operative Fallanalyse
NSU	National-Sozialistischer Untergrund
PKGr	Parlamentarisches Kontrollgremium
PKGrG	Gesetz über die parlamentarische Kontrolle nachrichtendienstlicher Tätigkeit des Bundes
PUA	Parlamentarischer Untersuchungsausschuss
PUAG	Gesetz zur Regelung des Rechts der Untersuchungsausschüsse des Deutschen Bundestags (Untersuchungsausschussgesetz)
RAF	Rote Armee Fraktion
RegR	Registerrichtlinie
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
StA	Staatsanwaltschaft
StGB	Strafgesetzbuch
StPO	Strafprozessordnung
SÜG	Sicherheitsüberprüfungsgesetz

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

ThürUAG	Thüringisches Untersuchungsausschussgesetz
THS	Thüringer Heimatschutz
TLfV	Thüringer Landesamt für Verfassungsschutz
TKÜ	Telekommunikationsüberwachung
UAG NRW	Gesetz über die Einsetzung und das Verfahren von Untersuchungsausschüssen des Landtags Nordrhein-Westfalen
VerpflG	Verpflichtungsgesetz
V-Person	Vertrauensperson (eines Geheimdienstes)
WD	Wissenschaftlicher Dienst des Bundestags